

26. Hannoverscher Selbsthilfetag



Bei kaltem, sehr stürmischem Wetter wurden zum 26. Mal in der Innenstadt von Hannover, diesmal wieder rund um das Schillerdenkmal am Steintor, die Zelte und Stände für den Tag der Selbsthilfegruppen aufgestellt.

Natürlich waren auch der SelbstHilfeVerband - FORUM GEHIRN e.V. und einige Gruppenmitglieder dabei.

Der Zeltaufbau war wegen des starken Windes äußerst schwierig. Einige Gruppen sind gar nicht erst gekommen und mehrere Selbsthilfegruppen haben ihre Stände vorzeitig abgebaut. Leider sind deshalb auch weniger Besucher und Interessenten gekommen als in den Vorjahren. Unser Infozelt haben wir sturmsicher aufgebaut und es hat allen Windböen standgehalten.

Erst am Mittag wurde es etwas wärmer und dann kamen auch die Besucher. Gegen Ende des Nachmittags wurde es dann endlich voller an unserem Stand und dann strömten auch die Leute in die Innenstadt.



Unsere Gruppen- und Verbandsmitglieder Christine und Manfred Wellhausen haben sehr ausführlich mit den Interessenten gesprochen, wobei Frau Wellhausen intensiv mit den Angehörigen Erfahrungen ausgetauscht hat und Herr Wellhausen sich besonders angeregt mit anderen Selbstbetroffenen unterhalten hat und sich dabei über die Probleme im Umgang mit einer Hirnverletzung ausgetauscht hat.

Leider sind die anwesenden Politiker dieses Mal nicht an unserem Stand gewesen, da wir etwas abseits vom Schillerdenkmal standen. Deshalb hoffen wir, dass der nächste Selbsthilfetag wieder zentral am Kröpcke stattfindet, wenn der Umbau dort endlich abgeschlossen ist.

Trotz aller Widrigkeiten war es für uns als Standpersonal und auch für die anwesenden Gruppenmitglieder ein anstrengender, aber auch interessanter Tag.

Roswitha Stille